

**Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2024**

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Rechte	135.573,74	195
2. Software und Lizenzen	722.663,55	351
3. geleistete Anzahlungen	25.045,48	222
	883.282,77	767
II. Sachanlagen		
1. Einbauten auf fremdem Grund	3.343.937,05	3.089
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.174.038,37	3.022
3. Anlagen im Bau	762.392,19	410
	7.280.367,61	6.522
III. Finanzanlagen		
Wertpapiere des Anlagevermögens	1.813.923,30	1.781
	9.977.573,68	9.070
B. Sammlungsvermögen		
1. entgeltliche Neuerwerbungen mit fehlender Lastenfreiheit gemäß § 4 Abs. 1 BM-G	2.410,66	0
2. unentgeltlich erworbenes Sammlungsvermögen mit unbeschränktem Eigentumsrecht	6.431.724,74	6.260
3. Sonstiges Sammlungsvermögen	0,00	0
	6.434.135,40	6.261
C. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Waren	128.285,85	162
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	153.996,49	140
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.720.254,20	816
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
3. aktivierte Ausstellungskosten	303.268,57	658
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	84.108,90	23
	2.177.519,26	1.614
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	11.953.107,84	12.827
	14.258.912,95	14.603
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	6
	30.670.622,03	29.940

Bilanz zum 31. Dezember 2024

PASSIVA	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
A. Eigenkapital		
I. Widmungskapital	5.330.971,70	5.331
II. Sonderposten für unentgeltlich erworbenes Sammlungs- vermögen mit unbeschränktem Eigentumsrecht	6.431.724,74	6.260
III. Deckungsvorsorge	1.877.055,80	1.594
davon Vorjahresüberdeckung	1.593.934,03	1.168
	13.639.752,24	13.185
B. Investitionszuschüsse		
1. Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln	5.844.973,47	4.859
2. Investitionszuschüsse aus privaten Mitteln	25.313,93	38
	5.870.287,40	4.897
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	1.823.747,00	1.893
2. sonstige Rückstellungen	4.014.339,43	4.563
	5.838.086,43	6.456
D. Verbindlichkeiten		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.644.335,52	1.462
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.289.474,19	1.202
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.289.474,19	1.202
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
2. sonstige Verbindlichkeiten	352.450,67	259
davon aus Steuern	21.452,25	21
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	261.008,72	257
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	352.450,67	259
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
3. Eigentumsrecht des Bundes an den Sammlungs- gegenständen gemäß § 4 Abs. 1 BM-G mit fehlender Lastenfreiheit	2.410,66	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.410,66	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
	1.644.335,52	1.462
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.678.160,44	3.939
	3.678.160,44	3.939
	30.670.622,03	29.940

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024

	2024	2023
	EUR	TEUR
1. Basisabgeltung	15.697.000,00	15.328
2. Umsatzerlöse	4.575.007,05	4.609
3. andere aktivierte Eigenleistungen	25.358,67	58
4. Spenden und andere Zuwendungen	1.903.266,48	1.440
5. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	0
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	29.021,20	92
c) Erträge aus unentgeltlich erworbenem Sammlungsvermögen mit unbeschränktem Eigentumsrecht	171.562,07	69
d) übrige	14.400,19	63
	214.983,46	224
6. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Materialaufwand	-340.587,13	-354
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.737.273,77	-2.150
davon Aufwandszuschüsse § 5 BM-G	357.067,20	695
	-3.077.860,90	-2.504
7. Personalaufwand		
a) Löhne	0,00	-7
b) Gehälter	-9.132.444,72	-8.674
davon sonstige Vergütungen	35.038,55	60
c) soziale Aufwendungen	-2.823.547,19	-2.848
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiterversorgungskassen	-172.318,06	-346
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.480.657,18	-2.288
	-11.955.991,91	-11.529
8. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.133.881,69	-2.016
b) Auflösung von zweckgebundenen Finanzierungsbeiträgen für Anlagegegenstände	1.068.876,55	1.159
	-1.065.005,14	-857
9. Aufwendungen für die Erweiterung des Sammlungsvermögens	-33.799,95	-30
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.107.411,43	-6.464
davon Aufwandszuschüsse § 5 BM-G	394.617,17	159
11. Zwischensumme aus Z 1 bis 10	175.546,33	275
12. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	33.726,00	89
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	245.411,51	130
14. Aufwendungen aus Finanzanlagen	0,00	0
davon Abschreibungen	0,00	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0
16. Zwischensumme aus Z 12 bis 15	279.137,51	219
17. Ergebnis vor Steuern (Zwischensumme aus Z 11 und Z 16)	454.683,84	494
18. Ergebnis nach Steuern	454.683,84	494
19. Jahresüberschuss	454.683,84	494
20. Zuweisung zum Sonderposten für unentgeltlich erworbenes Sammlungsvermögen mit unbeschränktem Eigentumsrecht	-171.562,07	-69
21. Auflösung der Deckungsvorsorge	0,00	0
22. Zuweisung zur Deckungsvorsorge	-283.121,77	-426
23. Bilanzgewinn	0,00	0

ANLAGENSPIEGEL gemäß § 226 (1) UGB per 31.DEZEMBER 2024

Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten					
Stand 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2024	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Rechte	1.769.024,80	12.103,51	- 36.462,39	400,00	1.745.065,92
2. Software und Lizenzen*)	4.670.716,99	210.874,76	-	453.419,64	5.335.011,39
3. Geleistete Anzahlungen	221.696,31	257.168,81	-	453.819,64	25.045,48
	6.661.438,10	480.147,08	- 36.462,39	-	7.105.122,79
II. Sachanlagen					
1. Einbauten auf fremden Grund	9.794.899,76	10.064,45	- 1.235,44	672.760,65	10.476.489,42
2. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung**)	18.450.369,68	274.618,28	- 213.922,23	864.486,74	19.375.552,47
3. Anlagen in Bau	410.308,50	1.889.331,08	-	1.537.247,39	762.392,19
	28.655.577,94	2.174.013,81	- 215.157,67	-	30.614.434,08
III. Finanzanlagen					
Wertpapiere des Anlagevermögens	1.975.083,95	-	-	-	1.975.083,95
	37.292.099,99	2.654.160,89	- 251.620,06	-	39.694.640,82

*Geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

9.570,46 9.570,46

**Geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

359.736,05 359.736,05

kumulierte Abschreibungen					Restbuchwert	Restbuchwert
Stand 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Zuschreibungen	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023
EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Rechte	1.574.442,81	71.503,64	36.454,27	-	1.609.492,18	135.573,74
2. Software und Lizenzen*)	4.319.608,27	302.310,03	9.570,46	-	4.612.347,84	722.663,55
3. Geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	25.045,48
	5.894.051,08	373.813,67	46.024,73	-	6.221.840,02	883.282,77
II. Sachanlagen						
1. Einbauten auf fremden Grund	6.705.930,96	427.856,78	1.235,37	-	7.132.552,37	3.343.937,05
2. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung**)	15.427.977,84	1.332.211,24	558.674,98	-	16.201.514,10	3.174.038,37
3. Anlagen in Bau	-	-	-	-	-	762.392,19
	22.133.908,80	1.760.068,02	559.910,35	-	23.334.066,47	7.280.367,61
III. Finanzanlagen						
Wertpapiere des Anlagevermögens	194.367,40	-	-	33.206,75	161.160,65	1.813.923,30
	28.222.327,28	2.133.881,69	605.935,08	33.206,75	29.717.067,14	9.977.573,68

*Geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

9.570,46 9.570,46

**Geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

359.736,05 359.736,05

SAMMLUNGSVERMÖGEN PER 31. DEZEMBER 2024

	Vortrag TMW 01.01.2024 EUR	Zugang / Aufwendungen/ Zuschreibungen für die Erweiterung EUR	Umbuchungen (Abgang/Abschreibung, Übertragungen) EUR	Stand 31.12.2024 EUR
I. Sammlungsvermögen				
1. Entgeltliche Neuerwerbungen mit fehlender Lastenfreiheit gemäß § 4 Abs.1 BM-G	198,00	2.410,66 -	198,00	2.410,66
2. Unentgeltlich erworbenes Sammlungsvermögen mit unbeschränktem Eigentumsrecht	6.260.162,67	171.562,07	-	6.431.724,74
3. Sonstiges Sammlungsvermögen (geleistete Anzahlungen)	262,30	- -	262,30	-
	<u>6.260.622,97</u>	<u>173.972,73 -</u>	<u>460,30</u>	<u>6.434.135,40</u>
II. nicht in der Bilanz ausgewiesenes Sammlungsvermögen*)				
1. Entgeltliche Neuerwerbungen die mit Lastenfreiheit gemäß § 4 Abs.1 BM-G kostenfrei ins Eigentum des Bundes übergehen	2.317.459,60	30.928,99	460,30	2.348.848,89
2. Unentgeltlich erworbenes Sammlungsvermögen mit beschränktem Eigentumsrecht	-	-	-	-
	<u>2.317.459,60</u>	<u>30.928,99</u>	<u>460,30</u>	<u>2.348.848,89</u>
Summe Sammlungsvermögen	<u>8.578.082,57</u>	<u>204.901,72</u>	<u>-</u>	<u>8.782.984,29</u>

*) dient der Dokumentation der Wertzu- und -abgänge des Sammlungsgutes des Bundes seit der Ausgliederung, da das Sammlungsgut des Bundes in der Bilanz nicht erfasst ist.

ENTWICKLUNG DER INVESTITIONSZUSCHÜSSE PER 31. DEZEMBER 2024

	Vortrag 1.1.2024	Zuweisung	Umbuchung	Verwendung	Stand 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln					
1.1. Rechte	65.574,57	6.236,18	0,00	-27.503,21	44.307,54
1.2. Software und Lizenzen	-171.416,50	3.040,00	0,00	-93.029,64	-261.406,14
1.3. Einbauten in fremde Gebäude u. fremden Grundstücken	2.336.840,53	1.805,04	0,00	-354.854,18	1.983.791,39
1.4. Technische Anlagen und Maschinen	1.065.767,36	0,00	0,00	-249.738,19	816.029,17
1.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	735.923,27	245,30	0,00	-330.606,31	405.562,26
1.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	826.068,02	2.030.621,21	0,00	0,00	2.856.689,23
	4.858.757,26	2.041.947,73	0,00	-1.055.731,53	5.844.973,46
2. Investitionszuschüsse aus privaten Mitteln					
2.1. Rechte	-11,14	0,00	0,00	0,00	-11,14
2.2. Software und Lizenzen	-1.029,64	0,00	0,00	0,00	-1.029,64
2.3. Einbauten in fremde Gebäude und fremden Grundstücken	22.811,42	0,00	0,00	-6.329,89	16.481,53
2.4. Technische Anlagen und Maschinen	3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00
2.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.938,31	0,00	0,00	-6.815,13	6.123,18
2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	38.458,95	0,00	0,00	-13.145,02	25.313,93
Gesamt	4.897.216,21	2.041.947,73	0,00	-1.068.876,55	5.870.287,39

Geschäftsverlauf 2024

Nach dem Rekordjahr 2023 zeigte 2024 eine erwartete Konsolidierung des Besuchsbetriebs. Der Nachholeffekt nach den Pandemie Jahren scheint abgeschlossen. Insbesondere bei gutem Wetter an den Wochenenden macht sich die starke Konkurrenz zu Outdoor-Aktivitäten von Familien negativ bemerkbar. Sogar massive Publicity in allen Medien für die Sonderausstellung zum Thema „100 Jahre Radio“ konnte die wetterbedingten Publikumseinbußen nicht vollständig ausgleichen. Somit ist 2024 mit in Summe 467.894 Besuchen (-9% zum Rekordjahr 2023) das zweitbeste Jahr in der Geschichte des Museums in Hinblick auf Besuchszahlen. Die entsprechenden Rückgänge der Einnahmen aus dem Besuchsbetrieb konnten mit einer Erhöhung der Basisabgeltung sowie Zuwächsen bei Sponsoring und Drittmitteln ausgeglichen werden. Ausgabenseitig schlugen vor allem die Gehaltszuwächse bei gleichbleibendem Personalstand ins Gewicht sowie die ungewöhnlich hohen Herstellungsaufwände für Ausstellungen durch die eigenproduzierte Radioausstellung und den Gesamtumbau der Westhalle, welche Q1 2025 neu eröffnet wird. Die Vorgabe eines ausgeglichenen Jahresergebnisses konnte erfüllt werden. Der positive Finanzerfolg aufgrund des rel. hohen Zinsniveaus für Geldeinlagen hat zum leicht positiven Ergebnis beigetragen.

Wichtige inhaltliche Meilensteine 2024 waren:

- Eröffnung der neuen Dauerausstellung „Klima.Wissen.Handeln!“ inklusive dem innovativen „Future Simulator“
- Eröffnung der Sonderausstellungen „100 Jahre Radio – Als Österreich auf Sendung ging“ und „CASH – der Wert des Bargeldes“
- Weiterführung der neuen Wechselausstellungsformate „Innovation Corner“ und „Science Corner“ mit inhaltlich neuen Bespielungen (u.a. „Printing the future“, „Innovationen aus Luft- und Raumfahrt“ und „Medizintechnik/Life Science“)
- Umbauten in den Dauerausstellungen Music Lounge (Bereich Medienwelten), Dampfmaschinen-galerie (Bereich Energie) und Hygiene (Bereich Alltag).
- Hosting der globalen Konferenz CIMUSET als Untergruppe für Naturwissenschafts- und Technikmuseen des International Council of Museums (ICOM)
- Weiterführung des Großprojekts zur Neuaufrichtung der Schausammlungsbereiche Schwerindustrie (Arbeitstitel „Materialwelten“) und naturwissenschaftliche Grundlagen (Arbeitstitel „Natur und Erkenntnis“)
- Erfolgreiche Weiterführung etlicher Forschungsprojekte, u.a. „This is (not) Rocket Science! Citizen Scientists as Mission Control“ (BMBWF/OeAD), „MenschenLeben“ (priv. Stiftung), „SONIME – sonic memory“ (ÖAW), „Fair Media“ (FFG), „SoftwareLAB“ (WAW) und „Koloniale Infrastrukturen (BMKÖS)
- Erstellung einer Treibhausgasbilanz mit einem Fahrplan zum Ziel „Net Zero“
- Kompletter Relaunch der Webseite der Österreichischen Mediathek
- Sicherung des innovativen Outreach-Programms „RoadLab“ durch einen neuen Fördervertrag

Forschung und Entwicklung

Das Technische Museum Wien mit Österreichischer Mediathek bekennt sich zu seinem aktiven Forschungsauftrag gemäß §6 Museumsordnung, etwa ein Drittel des Personalaufwands kann diesen Tätigkeiten zugerechnet werden.

Das museumsinterne Forschungsinstitut stellt das Kompetenzzentrum dar, in dem die Forschungsaufgaben gebündelt werden.

Die Bandbreite der Forschungsarbeit im Technischen Museum Wien reicht von Provenienz- und Kolonialismusforschung über Einbettung von KI-Anwendungen in der Archiv- und Museumsarbeit bis zu Bewahrungsstrategien von Software im musealen Kontext. Im Fokus steht die spezifische Beforschung der museumseigenen Sammlungsobjekte. In der Kategorisierung der sozioökonomischen Zielsetzung (gem. Direktion Volkswirtschaft der Statistik Austria) sind die meisten Projekte dem Bereich „Unterrichts- und Bildungswesen“ zuzuordnen.

Die Forschungsarbeit im Technischen Museum Wien und der Österreichischen Mediathek ist hauptsächlich durch Drittfinanzierung in Form von Forschungsförderung ermöglicht.

Im Gegensatz dazu wird die hausinterne Entwicklungstätigkeit vor allem aus dem laufenden Budget finanziert. Entwicklungsarbeit beinhaltet neben der wissenschaftlichen Entwicklung von Ausstellungen und Online-Inhalten (Kuratierung) das Entwickeln neuer Vermittlungsprodukte (Führungen, Workshops, Veranstaltungen, VR-Vorführungen, PodCasts und Outreach-Formate).

Die Mediathek entwickelt Anwendungsbereiche der automatisierten Spracherkennung zur Transkription und Tiefenerschließung des audiovisuellen Archivmaterials sowie Weiterentwicklungen der Langzeitarchivierung audiovisueller Inhalte, insbesondere „born digitals“.

Ausblick 2025

Für 2025 wurde seitens des BMKÖS eine Erhöhung der Basisabgeltung zugesagt, mit weiteren Erhöhungen ist derzeit nicht zu rechnen. Damit können prognostizierte Kostenerhöhungen abgedeckt und ein ausgeglichenes Budget erstellt werden. Das Kuratorium hat als Aufsichtsorgan Budget und Vorhabensbericht für das Jahr 2025 genehmigt, auch seitens des BMKÖS liegt die Zustimmung zum Budget 2025 vor. Aufgrund eines negativ prognostizierten Planergebnisses der Folgejahre 2026 und 2027 sind diese derzeit nicht genehmigt. Wir arbeiten an Verbesserungen. Publikumsseitig ist zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts eine leicht positive Tendenz zum Vorjahr zu erkennen. Wie oben ausgeführt, spielt das Wetter vor allem an den Wochenenden eine ausschlaggebende Rolle und lässt

nur schwer eine aussagekräftige Prognose für das Gesamtjahr zu. Ein möglicher neuer Kollektivvertrag stellt einen wesentlichen finanziellen Unsicherheitsfaktor dar, der in der derzeitigen Budgetierung nicht gedeckt ist.

Budgetierte Projekte 2025 enthalten unter anderem:

- Eröffnung der neuen Dauerausstellung „Materialwelten“ und der Sonderausstellungen unter den Arbeitstiteln „Kreislaufwirtschaft“ und „200 Jahre Eisenbahn“
- Weiterführung der Wechsellausstellungen „Innovation Corner“ und „Science Corner“ in Kooperation mit dem AWS und der TU Wien
- Vorantreiben des Großprojekts zur Neuaufstellung des Schausammlungsbereichs naturwissenschaftlicher Grundlagen mit dem Arbeitstitel „Natur und Erkenntnis“
- Umbau des Gastronomiebereichs und neues Betriebskonzept in Zusammenarbeit mit dem Pächter
- Fortführung der Forschungsprojekte (unter anderen) „This is (not) Rocket Science!“, „MenschenLeben“, „Fair Media“, „SoftwareLAB“, „Koloniale Infrastrukturen“ (BMKÖS), Digitalisierung von Schellakplatten (BMKÖS) und „#making MINT female (Mintality Stiftung)“
- Planung einer Photovoltaikanlage am Hauptgebäude
- Umsetzung eines KI-Chatbots auf der Webseite, eines neuen CRM Programms und eines neuen Corporate Designs

Finanzielle Leistungsindikatoren

	2024	2023	
BesucherInnen gesamt (Anm.: inkl. Verant.)	467 894	515 395	-9%
davon freier Eintritt bis 19 Jahre	244 691	262 466	-7%
Online-Zugriffe	2 444 246	2 618 356	-7%
Durchgeführte Vermittlungen (Teilnehmende)	3 276	3 226	+2%
Betriebsleistung in TEUR	22 416	21 659	+3%
Eigenerlöse in % der Betriebsleistung	21%	22%	-1 pt%
Personalaufwand in TEUR	11 956	11 529	+4%
Höhe der Deckungsvorsorge in TEUR	1.877	1.594	+18%
Eigenfinanzierungsgrad	21%	23%	-2 pt%
Working Capital in TEUR	12 739	13 141	3%
Kassenbestand zum 31.12. in TEUR	11 953	12 827	-7%
Eigenmittelquote % gem. §23 URG	54%	53%	+2 pt%
Fiktive Schuldentilgungsdauer gem. §24 URG	0 Jahre	0 Jahre	--

Cash Flow Rechnung zum Bilanzstichtag

	2024 TEUR	2023 TEUR
Nettogeldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.781	2 727
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	-2.654	-1 603
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-874	1 124
Finanzmittelbestand am Jahresende (Bilanzstichtag)	11 953	12 827

Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit enthält unter anderem die um 369 TEUR erhöhte Basisabgeltung. Durch das Großprojekt zum Umbau der Westhalle für die Dauerausstellung „Materialwelten“ stellt 2024 ein Geschäftsjahr mit überdurchschnittlich hoher Investitionstätigkeit dar. Der Finanzmittelbestand am Jahresende verringert sich, bedingt durch die Investitionen, gegenüber jenen des Jahres 2023 (12.827 TEUR). Da der Zuwachs an liquiden Mitteln insgesamt 2023 größer war als der Abfluss 2024, konnte der Finanzmittelbestand weiterhin über dem Jahr 2022 gehalten werden.

Finanzinstrumente

Das TMW hat 2024 keine Kredite aufgenommen oder laufen und auch keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt. Zur Sicherung der Werthaltigkeit von Forderungen wird weiterhin ein systematisches Mahnwesen geführt und eine laufende Beurteilung seitens des Rechnungswesens vorgenommen.

Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft führt keine Zweigniederlassungen, die zum Firmenbuch anzumelden sind. Die Standorte des TMW sind:

Haupthaus: Mariahilfer Straße 212, 1140 Wien
 Mediathek: Webgasse 2a, 1060 Wien und Gumpendorfer Straße 95, 1060 Wien
 Depots: Braillegasse 35, 1140 Wien;
 Waagweg 1, 2286 Haringsee
 Am Bahnhof 8, 2294 Marchegg

Risikobericht

Ziel des Risikomanagements ist es, wichtige Risiken zu erkennen, zu bewerten und angemessen zu behandeln oder zu steuern. Die angewandte Methodik orientiert sich an ISO 31000 und wird laufend nachgeschärft. Das interne Kontrollsystem ist umfassend dokumentiert und wird im Rahmen der Wirtschaftsprüfung evaluiert.

Das Risikomanagement baut auf folgenden Hauptsäulen auf:

- Transparente Organisation mit klaren Zuständigkeiten
- Durchgängiges 4-Augenprinzip und wertbezogen steigende Freigabeanforderungen.
- Umfassendes Risikomanagementsystem mit externer Evaluierung.
- Regelmäßige Prüfungen der Gebarung durch externe Fachexperten und die Interne Revision.
- Jährliche Berichterstattung der Revision an das Kuratorium.
- Quartalsmäßiger Risikobericht an das zuständige Ministerium BMKÖS.
- Aufteilung der finanziellen Verantwortung auf die jeweilig zuständigen Leitungspersonen (Kostenstellen und Kostenträgersystem).
- Ein umfassendes Controlling mit Kennzahlen, das neben den Finanzaufgaben auch Besuchszahlen (Besuche und Vermittlungsprogramme) berücksichtigt.
- Eine Compliance-Richtlinie, auf die alle Mitarbeiter:innen eingeschult sind.
- Eine Anlaufstelle gem. Hinweisgeber:innenschutzgesetz
- Elektronisches Bestell- und Freigabesystem mit revisionssicherer Speicherung und Protokollierung.

Aus der wirtschaftlichen Lage und der inhaltlichen Ausrichtung des TMW ergeben sich folgende kritische Faktoren:

- Ausreichende Leistungsabgeltung durch den Bund für eine nachhaltige Bestandssicherung des Betriebs gemäß gesetzlichem Auftrag des Museums.
- Erhaltung der Attraktivität für Besucher durch zielgruppenorientierte Angebote und Weiterentwicklung des Leistungsspektrums.
- Aufrechterhaltung der Sicherheitsstandards für Mitarbeiter:innen und Besucher:innen, Sammlungsobjekte und Infrastruktur.
- Gewährleistung des Nutzungsrechts der Sammlungsobjekte im Bundesbesitz und des Status der Gemeinnützigkeit.

Mit dem Kuratorium als Kontrollorgan wurden 2024 vier Plenarsitzungen und zwei Sitzungen des Prüfungsausschusses abgehalten. Sowohl dem Kuratorium als auch dem zuständigen Ministerium BMKÖS wurde quartalsmäßig über die wirtschaftliche Lage berichtet. Zusätzlich gibt es mit dem BMKÖS laufenden Austausch über die aktuelle Situation und verschiedene Szenarioplanungen.

Wien, am 30. April 2025



Mag. Karin Skarek, MBA
Wirtschaftliche Geschäftsführerin



Mag. Peter Aufreiter
Generaldirektor